

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 33/34 (1899)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelzeile: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXXIII.

ZÜRICH, den 4. Februar 1899.

N^o 5.

Parqueterie Baden Ciocarelli & Link,

Nachfolger von C. Thurnheer-Rohn in Baden (Aargau)
Silberne Medaille in Genf. Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.

empfehlen in tadelloser Ausführung ihr bewährtes Fabrikat in
gewöhnlichen Riemen und Tafeln
vom einfachsten bis zum reichsten Dessin.

Asphaltriemen & Luxusparquet
Export. als Specialität. Export.

Lufthammer

mit Doppelkompression

D. R. G. M. No. 35 153

Schmiedhammer von einfacher,
sehr starker Bauart

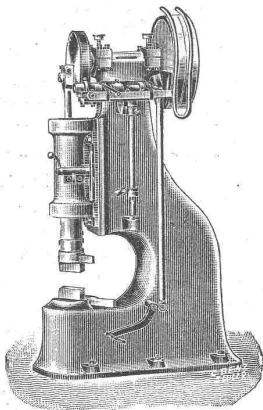
in Grösse von 25, 50, 80 u. 125 kg
Bärgewicht.

Höchste Schlagwirkung.

Regulierung der Schlagstärke.

Giesserei und Maschinenfabrik
Konstanz (Baden)

Rieter & Koller.



A vendre

du matériel de transport comprenant: 1000 m de voie, avec accessoires,
de 600 mm d'écartement, une petite locomotive de 10 chevaux et
38 wagonnets de 500 litres.

Pour renseignements et voir le matériel, s'adresser au bureau des
ponts et chaussées à Fribourg.

Zu verkaufen.

Infolge Betriebseinstellung der Fabriken Riesbach und
Enge sind folgende, zum Teil noch sehr gut erhaltene
Apparate zu verkaufen:

Diverse Teervorlagen und Ofenarmaturen für
3er, 5er und 6er Oefen; Kondensationsapparate, Teer-
scheider, Wascher, Exhaustoren, Reiniger, Stations-
gasmesser, Stadtdruckregulatoren, Gasmotoren
etc.; ferner sämtliche zu diesen Apparaten gehörenden
Schieber und Betriebsleitungen.

Die Apparate dienen für eine Tagesleistung von 3000
bezw. 6000 m³.

Ein Stationsgasmesser für stündl. Durchgang von
500 m³ ist ebenfalls verkäuflich.

Nähere Auskunft wird im Bureau der Gasfabrik, Limmat-
strasse 180, erteilt.

Zürich, den 1. Februar 1899.

Gaswerke der Stadt Zürich:
Der Ingenieur.

Steinfabrik Zürich

(Aktiengesellschaft)

Industriequartier.

Balustres für Balustres Architekten und Baumeister.

Schöner, wetterbeständiger und bedeutend billiger

als natürliche Sandsteine werden nach unserer neuesten Pro-
duktionsweise Balustres hergestellt, verwendbar bei Gelän-
dern, Brüstungen etc.

Wir empfehlen unser Steinmaterial zur allgemeinen
Verwendung auf Grund der grossen Wetterbeständigkeit,
Billigkeit und Schönheit.

Frostbeständigkeit: Auszug aus Attest der Schweiz. Prüfungs-
anstalt für Baumaterialien,

bei 25 Proben	Kunststein der Aktiengesellschaft Steinfabrik Zürich	0%	Gewichts- verlust
	Bollingerstein	1,71 0/0	„
	Bernerstein gelb	8,57 0/0	„
	Bernerstein blau	14,47 0/0	„

la künstlichen Portlandcement

in garantiert zuverlässiger erster Qualität liefert die

Cementfabrik
Fleiner & Cie., Aarau.

Technikum Getrennte Fachschul für Maschinen- & Elektrotechniker,
Hildburghausen. Bauwerk & Bahnmeister etc.
Nachhilfscurse. Rathke, Herzog, Direktor.

Königlich Preussisches Ministerium für Handel und Gewerbe.

Zum 1. April d. J. sind an einigen Baugewerkschulen **Lehrerstellen** zu besetzen und zwar für den Unterricht:

1. In Baukonstruktions- und Baumaterialienlehre, Baukunde, Entwerfen, Formenlehre und Freihandzeichnen durch **Architekten**.

2. In Baukonstruktions- und Baumaterialienlehre, Mathematik und darstellender Geometrie, Statik, Festigkeitslehre, Feldmessen und Naturlehre durch **Bauingenieure**.

Die Bewerber müssen mindestens 6 Semester eine technische Hochschule besucht haben und praktische Erfahrung im Aufbaue besitzen; es ist erwünscht, dass sie eine Diplom- oder Staatsprüfung abgelegt haben. Der etatsmässige Gehalt beträgt ausser dem gesetzlichen Wohnungsgeldzuschusse mindestens 3600 M., im Durchschnitt 4650 M. und höchstens 5700 M.

Bei der etatsmässigen Anstellung erhalten die Lehrer den Titel Oberlehrer; sie können später zu Professoren ernannt werden.

Bewerber, die bereits ausreichende Lehrerfahrung besitzen, können sofort mit Anspruch auf Ruhegehalt, Witwen- und Waisenversorgung gemäss den für die Staatsbeamten geltenden Bestimmungen lebenslanglich angestellt werden, andere Bewerber nach zwei Jahren. Letztere erhalten zunächst eine Jahresvergütung, die nach den Verhältnissen des einzelnen Falles bemessen wird, mindestens aber 3600 M. beträgt.

Bewerbungsgesuche sind unter Beifügung einer ausführlichen Beschreibung des Lebenslaufs, sowie beglaubigter Zeugnisabschriften bis zum 1. März d. J. an das Königliche Ministerium für Handel und Gewerbe in Berlin (Leipzigerstrasse Nr. 2) einzusenden.

Der Königlich Preussische Minister für Handel und Gewerbe,

Im Auftrage: **Hortor.**

Wildhaus. Konkurrenzausschreibung.

Für eine dieses Frühjahr vorzunehmende, grössere Kirchenreparatur werden nachbezeichnete Arbeiten zur freien Konkurrenz ausgeschrieben:

- a) Die Verstärkung des Dachstuhles.
- b) Die Erstellung einer neuen, hölzernen Kirchen-
decke, bezw. Umänderung der alten.
- c) Die Beleuchtung der Emporen durch Oberlichter.

Pläne, Baubeschrieb- und Akkordbedingungen liegen zur Einsicht auf bei Herrn Pfr. Lutz, der auch weitere Auskunft erteilt.

Befähigte Unternehmer obiger Arbeiten (insgesamt oder einzelner Partien) wollen ihre gef. Eingaben bis 20. Februar richten an den Präsidenten der Kirchenvorsteherschaft, Herrn alt Gemeinderat V. Rüdlinger.

Wildhaus, den 20. Januar 1899.

Die ev. Kirchenratskanzlei.

Maschinen-Ingenieur.

Gesucht ein theoretisch und praktisch gebildeter Maschinen-Ingenieur, selbständiger Konstrukteur auf Dampfmaschinen, Turbinen und allgemeinen Maschinenbau, als Chef des Konstruktionsbureau, eventuell auch der Werkstätten.

Offerten mit Studiengang, Angabe der bisherigen Thätigkeit und Gehaltsansprüche erbittet unter Zusicherung strengster Diskretion

Maschinenbaugesellschaft Basel.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Ausführung der von der Einwohnergemeinde Aarberg beschlossenen

Wasserversorgung mit Hydrantenanlage

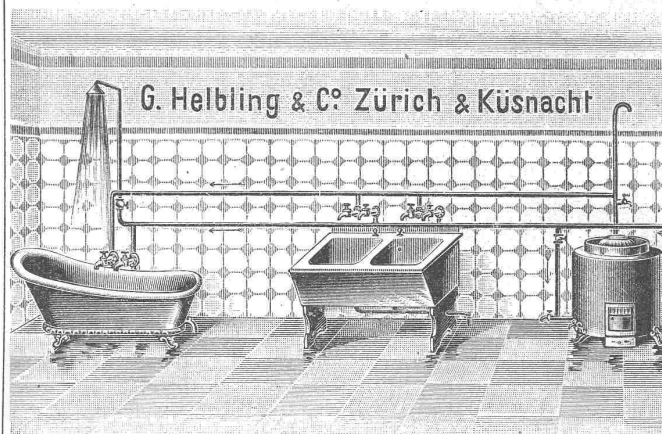
wird, mit Ausnahme der bezüglichlichen Quellenfassungen, zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. (Länge der Leitung ca. 6 km. Röhren-Kaliber 100—180 mm. Reservoir 300 m³).

Bewerber wollen ihre Offerten mit Preisangeboten bis zum 16. Februar nächsthin verschlossen einreichen bei Herrn Vice-Gemeinderats-Präsident **Rufenacht** in **Aarberg**. Pläne und Bedingnisheft können in der Gemeindeschreiberei eingesehen werden, wo jede wünschbare Auskunft erteilt wird.

Aarberg, 25. Januar 1899.

Aus Auftrag des Gemeinderates:
Kistler, Notar, Gemeindeschreiber.

Bade- und Wasch-Einrichtungen



G. Helbling & Cie., Stadelhofen 18, Zürich.

Die Glaserarbeiten

(Liefen und Einsetzen der Scheiben) für das **mechanisch-technische Laboratorium in Zürich** werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn Prof. Recordon, Zimmer Nr. 18b, Polytechnikum, zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahtsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift «Angebot für mech.-techn. Laboratorium in Zürich» bis und mit dem **15. Februar** nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 28. Januar 1899.

Acetylen-Apparate Dumont & Co., Sion.

Goldene Medaillen und Ehrendiplome.

Höchste Auszeichnung wegen Gefährlosigkeit. Ueber gutes Funktionieren stehen Zeugnisse und Referenzen zu Diensten.

Man verlange den Prospekt mit Preiscurant.

General-Vertreter: **Charles Ewald**, Basel.

Gesucht

zu sofortigem Eintritt in ein grösseres Baugeschäft ein gewandter, praktisch erfahrener

Bauführer,

welcher ausser der deutschen auch der italienischen oder französischen Umgangssprache mächtig ist. Schriftliche Anmeldungen unter Angabe der bisherigen Beschäftigung, unter Beilage von Zeugnisabschriften, befördert unter Chiffre Z Q 615 die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse**, Zürich.

Verblend- und Formsteine
in verschiedenen Farben, Glasursteine.

Weisse und crémeфарbige Verblendsteine

— für Fassaden grossartig wirkend —
fertigt als Specialität die

Gail'sche Dampfziegelei & Thonwarenfabrik
in **Giessen**.

Radialsteine, Hourdis, Dachziegel,
Glasursteine etc.

Rud. Preiswerk & Esser,

Eisenbauwerkstatt, Kunstschmiede & Gusshandlung,
Basel,

empfehlen sich zur Ausführung sämtlicher Eisenarbeiten wie: Veranden, Balkone, Dachkrönungen, Vordächer, Treppen, Fenster, Oblichte, Thürgritter, Thore, Garteneinfassungen, Pavillons, Gewächshäuser, Stalleinrichtungen, Heizkörperverkleidungen, Beleuchtungskörper, Glas- und Wellblechdächer, genietete Träger etc. etc.



Ueber 50
Fosse-Mouras-
Anlagen,
 System
G. Helbling & Cie.,
 18 Stadelhoferplatz 18
Zürich I
 sind in der Schweiz von der
 Firma erstellt worden.
Man verlange Referenzen.

G. HELBLING & C^{IE}
 Stadelhofen
 Zürich.

OSSE-MOURAS
 ANLAGE

Dynamit-Nobel Aktiengesellschaft
Fabrik in Isleten (Kanton Uri).
 Gegründet im Jahr 1873.
 Bureau in Zürich I: Sihlhofgasse 9. — Telephon Nr. 1143.
 Telegrammadresse «Dynamite».

Liefert die besten Sorten von Sprenggelatine, Gelatine-Dynamit und schwachem Dynamit für Steinbrüche etc.
 Im Jahre 1897 in Isleten ganz neu eingerichtete
Fabrik für Sicherheitszündschnüre.
 Rauchloses Jagdpulver
Lanite.

Bestes bis jetzt bekanntes, rauchloses Pulver.
 Einfuhr und Verkauf vom Eidgen. Militärdepartement erlaubt.
 Lieferanten der Schweiz. Eidgenossenschaft.
 Schweiz. Landesausstellung Genf 1896 — Silberne Medaille.

Cementröhren-Formen

H. Kieser, Zürich.

Diplom der Schweiz. Landesausstellung Zürich 1883.
 Diplom I. Kl. der kantonalen Gewerbeausstellung Zürich 1894.
 Silberne Medaille der Schweiz. Landesausstellung Genf 1896.

Mörikofer & Looser

Zürich I, Rennweg 15 und 17.

Grosses Lager in Tafelglas

Dessin- und Farben-Glas,

Rohglas für Dächer, Glas-Bodenplatten, Drahtglas.

Spiegelglas belegt und unbelegt.

Glasjalousien, Glasziegel, Glaserdiamanten, Kitt, Stiften etc.

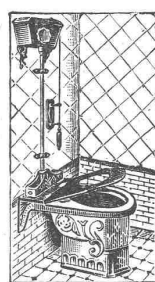


Rollbahnschienen und Schwellen
 aus der **Burbacherhütte**
 sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden
Kleineisenzeug
 stets vorrätig bei
Kägi & Co., Winterthur.

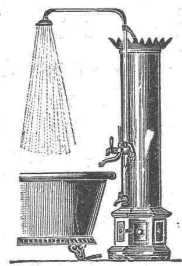
Kirchner & Co., Leipzig-Sellerhausen.
 Grösste Specialfabrik von
Sägewerkmaschinen
 und
Holzbearbeitungsmaschinen
 Ueber 50,000 Maschinen geliefert. — 53 höchste Auszeichnungen.
 Filiale: **Zürich, Ing. Rob. Kirchner,**
 Bahnhofstrasse 89. — Telephon 3866.



Atteste
 über
van Bärle's Kesselsteinsoda Marke S. S.
 Antwortlich Ihres Geehrten vom 28. crt. theile ich Ihnen höflich mit, dass mich die Wirkung Ihrer Kesselsteinsoda Marke S. S. geradezu überraschte. Ich benutzte dieses Mittel genau drei Monate und hat mein Kessel nicht nur keinen frischen Stein angesetzt, sondern den alten Kesselstein zum grossen Theile — namentlich in den Feuer- und Gallowayröhren — aufgelöst. In zwei Stunden war mein Kessel vollständig rein, währenddem ich früher 3—4 Tage dazu verwenden musste.
J. Schleuniger.
 Klingnau, den 30. Dezember 1897.



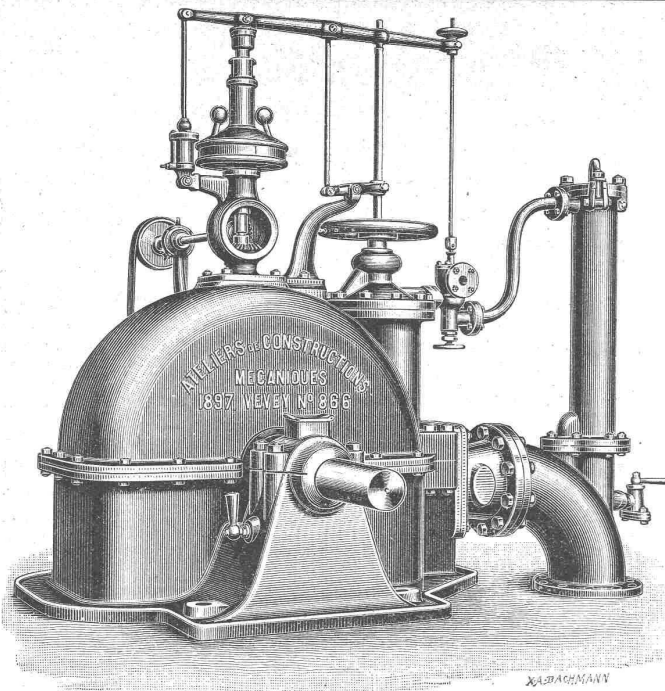
Leo Schmitz,
 Gas- und Wasser-Installations-
 Geschäft
 bei der Bleicherwegbrücke
Zürich.
 Telephon Nr. 2053.



Reichhaltigste
Muster-Ausstellung.



Geiger'sche Fabrik
 für Strassen- und Haus-Entwässerungsartikel
Karlsruhe (Baden).
Konstruktionsbureau für Kanalisation.
 Fabrikation und Lager sämtlicher
 Entwässerungsartikel
 „System u. Patent Geiger“, als:
 Spül-, Stau- und Absperrvorrichtungen
 für Kanäle aller Profile und Grössen
Schachtabdeckungen,
 Strassen-, Hof- u. Haussinkkasten, Fettfänge,
 Regenrohr-Sinkkasten, Wassersteinsiphons u. s. w.
Krahn- und Schlammabfuhrwagen
 für Hand- u. Pferdebetrieb
 zum Reinigen der Sinkkasten,
Fabrikation von Eisele's Gasbadeofen
 für Schul-, Volks- und Mannschaffs-Brausebäder.
 Illustrierte Preisverzeichnisse kostenfrei.

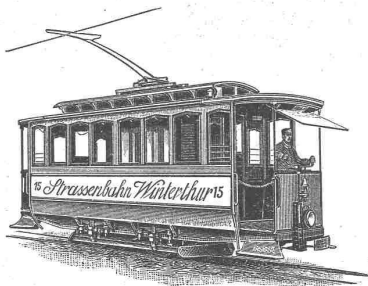


Ateliers de constructions mécaniques
 Vormals:
B. Roy & Co.
Vevey.
 Gegründet
 1830.

Turbinen aller Systeme,
Präcisions-Regulatoren,
Pumpen **Motoren**
Luftkompressoren
Hebezeuge **Transmissionen.**

Tadellose Arbeit. — Zahlreiche Referenzen.
 Pläne und Kostenvoranschläge auf Verlangen.

Schürmanndecken, 1^a Verblendsteine, Scheidewände **+** **15483,** **Felix Beran, Zürich,**
 Reinhardstr. 10, Zürich V.
 Telefon 1508.



Electrische
Strassenbahnen
 mit Gleich-
 und Mehrphasenstrom.

Aktiengesellschaft
 vormals

Joh. Jacob Rieter & Co.
 in **Winterthur.**

— Abteilung für Electrotechnik: —
Complete Central-Anlagen für Kraft- und Lichtverteilung
 jeder Art und Grösse.
Electromotoren zu direktem Antrieb von Krähnen, Werkzeugmaschinen,
 Ventilatoren, Pumpen, Schiebe-Bühnen etc.
 Uebernahme completer Turbinenanlagen mit Präcisionsregulierung.

Warmwasser-, Central- und Etagen-Heizungen

erstellt unter Garantie für beste Funktion

R. Breitinger, Dreikönigstrasse 18, Zürich.

Chemisches Untersuchungslaboratorium in Zürich

Freie Schule—Rämistrasse.

Chemische Untersuchungen jeder Art. — Dr. F. Steinitzer.

Heinrich Blank, Maschinenfabrik, Uster.

Cementstein-Pressen für Hand- und Kraft-Betrieb

mit automatisch wirkender Ausstossvorrichtung.

Solideste, bewährteste Konstruktion, kleinster Kraftverbrauch
und unübertroffene Leistung.

Stets Maschinen im Betrieb.

Beste Referenzen.